



„Das Feelgood Team um Annelie Alexandru: Stefanie Meinicke (Innenausstattung), Sven Dörge (Mediator & Teambuilding „Barbecue for Peace“), Annelie Alexandru (Feel Good Managerin & Business Coach), Franziska Körner (Coach Gesundheitsförderung) v.l.n.r.“

Das Geheimnis eines langanhaltenden Teamspirits

Text: Annelie Alexandru

Wie Startups durch eine Feel Good Unternehmenskultur langfristig Ihr WIR-Gefühl erhalten können.

Wer möchte es nicht, diese Euphorie, das starke WIR Gefühl und die Tschaaka Mentalität aus der Gründungsphase konservieren? Doch meistens merken Startups bereits während der Reifephase: DAS IST GAR NICHT SO EINFACH. Wie also schafft man es, die Motivation seiner Mitarbeiter, den Teamspirit und Zusammenhalt langfristig zu sichern?

Startups haben den großen Vorteil, dass sie von Anfang an ihre Arbeitswelt neu aufstellen und gestalten können. Dabei kommt jedoch ein Thema meist viel zu kurz, welches für ein langanhaltendes gutes Teamgefühl unerlässlich ist: Der Aufbau einer Unternehmenskultur. Zu theoretisch, zu unwichtig, das kommt von ganz allein, keine Zeit. Wer jedoch

von Beginn an die richtigen Stellschrauben dreht und das richtige Fundament baut, wird langfristig mit zufriedenen und loyalen Mitarbeitern, neuen engagierten Fachkräften und einem tollen Teamspirit belohnt.

Eine stabile Unternehmenskultur wächst im Laufe der Jahre und benötigt Zeit, um sich zu etablieren. Trotzdem ist es von großem Vorteil, bereits von Anfang an zentrale Themen zu benennen und mit Leben zu erfüllen. Gerade für Startups ist die Etablierung einer Feel Good Unternehmenskultur geeignet, um die Werte der neuen Generationen und Young Talents anzusprechen. Als Themen einer Feel Good Unternehmenskultur, die den Teamspirit fördern, bieten sich an:

Lobkultur und Feedbackkultur

Diese beiden Bestandteile bauen auf dem grund-

legenden Fundament einer Feel Good Unternehmenskultur auf: offene und ehrliche Kommunikation. Hierfür sollte es von Beginn an klare Leitbilder geben, die von Führungskräften und Mitarbeitern gelebt werden können. Wer richtig lobt und konstruktiv Feedback geben kann, gewinnt enorm an Anerkennung. Dabei muss es nicht immer gleich eine Goldmedaille sein, aber die Zeiten von: Nicht getadelt ist Lob genug, sind vorbei. Führen Sie zu diesem Thema Seminare durch oder nehmen Sie sich einen Coach, der Sie und Ihr Team dabei unterstützt, dann haben Sie bereits die Hälfte des Weges zu einem langanhaltenden Feelgood Teamspirit zurückgelegt.

Willkommenskultur

Ein gelungener Onboarding Prozess fördert nicht nur die Motivation und reduziert vorzeitige Kündigungen, er ist auch existenziell für den Erhalt des Teamspirits. Werden neue Mitarbeiter von Beginn an fachlich, sozial und wertorientiert gut integriert, wächst das Team schneller zusammen und der neue Mitarbeiter kann seine volle Leistungsfähigkeit schneller einbringen. Vor allem bei Startups, die schnell wachsen, besteht die Herausforderung im Erhalt des Teamspirits darin, dass immer wieder neue Mitspieler mit eigenen Werten und Erfahrungen hinzu kommen. Umso wichtiger ist es, dass das Team gut aufgestellt ist, Integration von allen mitgetragen werden kann und als Bereicherung empfunden wird. Auch hier gilt wieder: offene Kommunikation ist das A und O. Sehr hilfreich ist es, wenn in diesem Prozess genug Raum für informelle Kommunikation geschaffen wird, d.h. wenn die Mitarbeiter die Möglichkeit bekommen, sich fernab von beruflichen Themen auszutauschen und kennenzulernen.

Abschiedskultur

Zollen Sie Mitarbeitern, die Ihr Unternehmen verlassen, Respekt. Wenn Sie mit Mitarbeitern, die Ihr Unternehmen verlassen, in den offenen Dialog gehen, können Sie tatsächliche Trennungsgründe erörtern und gegebenenfalls zukünftige Verbesserungen herbeiführen. Weiterhin wirkt sich eine respektvolle Abschiedskultur positiv auf die verbleibenden Mitarbeiter aus, da sie sich weiterhin mit Ihnen als attraktivem Arbeitgeber identifizieren können und die Motivation erhalten bleibt. Durch transparente Kommunikation und ehrlichen Austausch mit den verbliebenen Mitarbeitern geben Sie Ihrem Team auch nach dem Ausscheiden eines wichtigen Mitgliedes die Chance, seinen Spirit aufrechtzuerhalten.

Spaß- und Vertrauenskultur

Hier steht das starke WIR-Gefühl im Vordergrund. Dass gemeinsame Erlebnisse, Herausforderungen und erlebte Emotionen das Zusammengehörig-

keitsgefühl stärken, ist nicht neu. Allerdings reicht es hier nicht aus, einmal im Jahr eine Weihnachtsfeier zu planen. Viele Unternehmen haben bereits regelmäßige Grill-nachmittage oder ein gemeinsames Frühstück in ihrem Repertoire. Das kann schon vieles bewirken. Noch besser ist es, wenn auch die Geschäftsführung, so oft es geht, daran teilnimmt und die Gelegenheit nutzt, um in den direkten Austausch mit den Teams zu gehen. Sehr wirksam sind gemeinsame sportliche Herausforderungen oder gemeinsames soziales Engagement. Berichten Sie darüber und nutzen Sie dies gleichzeitig für Ihr Employer Branding. In Amerika gibt es beispielsweise ein Unternehmen, welches für seine Mitarbeiter die Mautgebühr auf dem Weg zu ihrer Arbeit bezahlt. Doch nicht nur das, die Mitarbeiter sind angehalten, auch die Maut für das dahinter fahrende Fahrzeug mit zu bezahlen. Diese Mitarbeiter kommen jeden Tag etwas glücklicher zur Arbeit, weil Sie das Gefühl haben, bereits zu Beginn des Tages etwas Gutes geleistet zu haben. Es gibt unendlich viele Ideen, mit kleinen Mitteln große Wirkungen bei Ihren Mitarbeitern zu erzielen.



Annelie Alexandru

Annelie Alexandru ist die Feelgood Expertin aus Berlin. Sie coacht Führungskräfte sowie deren Mitarbeiter und schafft somit optimale Arbeitsbedingungen und ein verbessertes Arbeitgeberimage für Unternehmen. www.feelgood-expertin.de